

PRESSEMITTEILUNG

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Thomas
Pressesprecher

06151 704 1181
presse@ekom21.de

16. November 2018

Vitako erweitert den Vorstand

Die Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister – Vitako – hat auf ihrer gestrigen Mitgliederversammlung im hessischen Sulzbach (Taunus) ihren Vorstand erweitert.

Neu in den Vitako-Vorstand wurde Bertram Huke, Geschäftsführer der ekom21, gewählt. Huke führt seit 1. Juli 2006, zusammen mit Ulrich Künkel, die Geschicke des größten kommunalen IT-Dienstleisters in Hessen. „Ich freue mich sehr über meine Wahl und möchte mich für das ausgesprochene Vertrauen bedanken. Ich bin mir der besonderen Verantwortung bewusst, die die Arbeit in der Vitako mit sich bringt“, so Huke.

Außerdem wurden Lars Hoppmann (Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe, krz) und Sören Kuhn (GKD Recklinghausen) in den Vorstand aufgenommen. Die drei neuen Vorstandsmitglieder sind bis 2020 gewählt worden.

Der siebenköpfige Vitako-Vorstand wird alle drei Jahre von den Mitgliedern neu bestimmt. Sowohl der jetzige Vorstandsvorsitzende Peter Kühne (Lecos GmbH, Leipzig) als auch sein Stellvertreter Reinhold Harnisch (Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe, krz) und Vorstandsmitglied Prof. Dr. Andreas Engel (Stadt Köln und KDN) treten zur Wahl 2020 nicht wieder an.

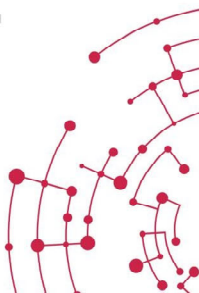
„Wir wollen unsere drei neuen Vorstandskollegen an die Arbeit im Vitako-Vorstand heranführen und freuen uns, dass wir Repräsentanten aus Hessen und Nordrhein-Westfalen im Vitako-Vorstand begrüßen dürfen, auf deren Know-how und Erfahrung wir nicht verzichten wollen“, erklärt der stellvertretende Vorstand William Schmitt.

Auf der Mitgliederversammlung wurden darüber hinaus die „Strategie Digitales Hessen“ vorgestellt sowie erfolgreiche Smart-City-Beispiele aus Darmstadt präsentiert. Die „Digitalstadt Darmstadt“ hat als digitale Modellkommune zahlreiche IoT-Projekte (Internet of things) in Zusammenarbeit von Verwaltung und lokaler Wirtschaft aufgesetzt und daraus neue Anwendungen vor allem im Bereich Verkehr und Mobilität entwickelt.

Die ekom21

Seit rund 50 Jahren stellt die ekom21 ihre Kompetenz und Zuverlässigkeit als größter kommunaler IT-Dienstleister in Hessen täglich unter Beweis und zählt zu den drei größten BSI-zertifizierten kommunalen IT-Dienstleistungsunternehmen in Deutschland.

Seite 1 von 2



PRESSEMITTEILUNG

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Thomas
Pressesprecher

06151 704 1181
presse@ekom21.de

Zu den rund 500 Mitgliedern in Hessen gehören bundesweit weitere Kunden mit rund 29.000 Endanwendern aus Kommunalverwaltungen und anderen öffentlichen Einrichtungen.

Mehr als 50 Fachverfahren umfasst das Produktportfolio. Die ekom21 ist seit 2009 ununterbrochen vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz zertifiziert und besitzt zusätzlich das Zertifikat nach ISO 9001.

In den Bereichen Digitalisierung und eGovernment nimmt die ekom21 eine Vorreiterrolle ein und sorgt mit innovativen Technologien für mehr Effizienz in der Verwaltung und für Fortschritt sowie Bürgerfreundlichkeit.

Sitz der ekom21 ist Gießen; weitere Geschäftsstellen befinden sich in Darmstadt und Kassel. Es werden rund 470 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Weitere Informationen unter: www.ekom21.de

Die Vitako

Vitako ist die Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. Über 50 Rechenzentren, Software- und Serviceunternehmen mit mehr als 12.600 Beschäftigten bündeln in Vitako ihr Know-how. Vitako bietet Erfahrungsaustausch und Networking und erarbeitet Empfehlungen und Stellungnahmen für Mitglieder, die Fachöffentlichkeit und politische Entscheidungsträger.

Der Verein berät und unterstützt die Kommunalen Spitzenverbände bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben in allen Fragen der Informations- und Kommunikationstechnik. Insgesamt betreuen die Vitako-Mitgliedsunternehmen knapp 650.000 IT-Arbeitsplätze in mehr als 10.000 Kommunen und generieren einen jährlichen Umsatz von 2,3 Milliarden Euro.

